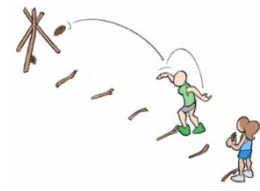




## Für den Sportunterricht

## Für die bewegte Schule/Betreuung

Zielgenau zuspiesen im Dreieck	Tannzapfen-Pyramiden-Zielwurf
Altersstufe <input checked="" type="checkbox"/> Ust <input checked="" type="checkbox"/> Mst <input checked="" type="checkbox"/> Sek	Altersstufe <input checked="" type="checkbox"/> Kiga <input checked="" type="checkbox"/> Ust <input checked="" type="checkbox"/> Mst
Sozialform <input checked="" type="checkbox"/> in der Gruppe <input checked="" type="checkbox"/> in der Klasse	Sozialform <input checked="" type="checkbox"/> mit Partner <input checked="" type="checkbox"/> in der Gruppe
Zeitbedarf 10-20 Minuten	Zeitbedarf 10-20 Minuten
Material verschiedene Spielbändelfarben, Reifen, Markierhüte, Bälle	Material Tannzapfen, Äste (oder kleine Bälle und Döggel)
Ziel sich ideal hinter dem Ball positionieren und den Ball zielgenau zurückspielen können, schnell reagieren und orientieren	Ziel Besser werfen und zielen
Quelle STV: Von den Bewegungsgrundformen zu den Turnsportarten (2019)	Quelle mobilesport.ch: Schwerpunkt 08/22 Ab nach draussen
Beschreibung	Beschreibung
<p>Drei Schüler*innen stehen in einem Dreieck (3-4m Abstand), A und B tragen unterschiedliche Bändelfarben und stehen je in einem Reifen. C steht bei einem Markierhut.</p> <p>A wirft C den Ball mit einem Bodenpass zu. Berührt der Ball den Boden, so ruft B eine Bändelfarbe. C muss sich sofort orientieren und den Ball der richtigen Farbe zuwerfen.</p> <p>Kann der Ball mit mindestens einem Fuss im Reifen gefangen werden, gibt es einen Punkt für die Gruppe. Nach 5 Punkten erfolgt eine Rotation und das Zählen beginnt von vorne.</p>	 <p>Die Kinder sammeln Äste für die Markierungen (ca. 1m Abstand) und für das Zielobjekt (eine Pyramide aus drei Ästen). Jedes Kind braucht einen Tannenzapfen.</p> <p>Alle Kinder beginnen von einer frei gewählten Markierung aus auf das Ziel zu werfen. Landet der Zapfen in der Pyramide, darf das Kind für den nächsten Wurf eine Markierung nach hinten gehen. Landet er nicht in der Pyramide, geht das Kind für den nächsten Wurf eine Markierung nach vorne.</p>
Variationen	Variationen
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mit Volleyball, Unihockey, Fussball, Wasserballon spielen</li> <li>▪ Zeitdruck: Welche Gruppe schafft innert einer bestimmten Zeit am meisten korrekte Zuspiele?</li> <li>▪ Mit der linken und mit der rechten Hand werfen</li> <li>▪ Mit einer Volleyballberührung (10-Finger-Pass, Manschette) zurückspielen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mit der linken und mit der rechten Hand werfen</li> <li>▪ Würfe nur über Kopf</li> <li>▪ Wenn die Pyramide umfällt, muss man ganz vorne beginnen.</li> <li>▪ Anstatt Äste und Tannzapfen andere Markierungen (Döggel, Schuhe) und Wurfgegenstände (kleine Bälle, Sandsäcke) verwenden.</li> </ul>